



AUFRUF ZU EINER EUROPaweITEN AKTION WELTTAG FÜR MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT - 07.10.2012

Die Auswirkungen der Krise für die jungen Menschen sind katastrophal: Einen Job zu finden, ist schwierig... und einen guten obendrein, ist Glück. Die Qualität der den jungen Menschen angebotenen Arbeitsverträge garantiert den jungen Menschen zumeist keine sichere und stabile Position auf dem Arbeitsmarkt, was einen großen Einfluss auf ihr persönliches und familiäres Leben hat.

Zu einem speziellen Fokus auf die Jugendarbeitslosigkeit ruft die Europäische Sonntagsallianz daher alle Mitglieder und Unterstützer auf, anlässlich des

WELTTAGS FÜR MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT

7. Oktober 2012

Im Jahr 2008 erklärte die International Trade Union Confederation (ITUC) erstmalig den 7. Oktober zum Welttag für menschenwürdige Arbeit. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf [Jugendarbeitslosigkeit](#). Der Kampf gegen die Jugendarbeitslosigkeit ist eine der großen Herausforderungen für die Europäische Union in den nächsten Jahren. Es besteht die Gefahr einer „lost generation“: Mehr als 20 % der Jobsuchenden unter 25 Jahren in der EU finden keinen Job. Die Jugendarbeitslosenquote liegt doppelt so hoch wie die der gesamten Erwerbsbevölkerung. In einigen Mitgliedstaaten beträgt die Jugendarbeitslosigkeit sogar mehr als 40 %.

Für die Europäische Sonntagsallianz ist die menschenwürdige Arbeit ebenfalls sehr wichtig. Wir begrüßen und unterstützen diese Initiative. Wir denken, dass alle Bürger in der Europäischen Union einen Anspruch darauf haben, insbesondere von menschenwürdigen Arbeitszeiten zu profitieren, die prinzipiell und entsprechend bestimmter Berufe und Umstände, die Arbeit am späten Abend, Nachts, an Feiertagen und an Wochenenden ausschließen sollten.

Daher ruft die Allianz alle Mitglieder, Unterstützer und alle Bürger dazu auf, den WELTTAG FÜR MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT am 7. Oktober 2012 sichtbar zu machen!

Demonstrationen, Flash-mob, Konferenzen, Podiumsdiskussionen oder andere innovative Aktionen: Helfen Sie uns den Europäischen Aktionstag in Ihrem Land sichtbar zu machen, um die Aufmerksamkeit der öffentlichen Meinung, Entscheidungsträger, Arbeitgeber und Medien zu erhalten! Mehr Ideen über mögliche Aktionen erhalten Sie z. B. auf der Internetseite der vorangegangenen [ESA-Kampagne zum Europäischen Tag des arbeitsfreien Sonntags](#) oder auf der Internetseite des [Welttags für menschenwürdige Arbeit](#).

Informieren Sie uns über Ihre Aktion und senden Sie uns ein Foto oder Video darüber. Wir werden es auf der Homepage veröffentlichen!